

# PRÄSIDENTENKONFERENZ

2015 – 2016

## KANTON AG/SO PROTOKOLL



**Nordwestschweizerischer Jodlerverband**

Unterverband des Eidgenössischen Jodlerverbandes seit 1935



## **Protokoll der Präsidentenkonferenz 2015/2016 des NWSJV der Kantone Aargau und Solothurn 21. November 2015, Wolfwil**

### ***Traktandum 1, Begrüssung durch den organisierenden Verein***

Walter Fankhauser begrüsst alle Präsidentinnen und Präsidenten sowie den Vorstand des NWSJV mit Präsidentin Silvia Meister sowie René Wyss als Gemeindevertreter von Wolfwil.

### ***Traktandum 2, Liedervortrag organisierender Verein***

Der Jodklerklub Wolfwil eröffnet die Konferenz mit dem Lied „Geburtstagsjutz“ von Fredy Walllimann.

### ***Traktandum 3, Feststellung der anwesenden Gruppen***

Walter Fankhauser weist auf die Präsenzlisten hin, welche im Umlauf sind und bittet allfällige Korrekturen direkt vorzunehmen.

### ***Traktandum 4, Vorstellung des Austragungsortes***

René Wyss, Vertreter der Einwohnergemeinde Wolfwil begrüsst seinerseits die Anwesenden. Es ist ihm eine besondere Ehre, den Jodlern das Dorf Wolfwil, welches am Aareknie im Aaregäu liegt, vorstellen zu dürfen. Im Westen grenzt Wolfwil an den Kanton Bern, im Süden an den Kanton Aargau. Aktuell zählt Wolfwil 2086 Einwohner. Die Gemeinde ist in den letzten Jahren moderat gewachsen, die Bevölkerung wurde jünger. Vor ein paar Jahren hatte Wolfwil noch Schulklassen in der Grösse von 15 – 20 Kindern, heute von 25 – 30 Kindern. Aktuell bestehen 42 Baugesuche. Der Schulraumbedarf dürfte auch in den nächsten Jahren ein Thema bleiben. Vor 40 Jahren war in Wolfwil, neben andern Handwerksgattungen vor allem die Uhrenindustrie der Haupterwerbszweig. Heute gibt es keine Uhrenindustrie mehr in Wolfwil. Als spezielle Tradition wird heute noch der Viehhandel betrieben. Neben dem JKW gibt es noch weitere 35 Dorfvereine. Das Vereinsleben wird ausgiebig zelebriert. Nächstes Jahr wird Wolfwil 750-jährig, was mit einem Dorffest und weiteren Aktivitäten gefeiert wird. René Wyss verabschiedet sich bei den Anwesenden, wünscht eine erfolgreiche Konferenz, einen angenehmen Aufenthalt und gute Heimkehr. Walter Fankhauser dankt ihm für seine Ausführungen bestens.

## **Traktandum 5, Diskussion und Genehmigung des Protokolls der letzten Konferenz**

Walter Fankhauser fragt an, ob es zu den folgenden Protokollen noch Fragen/Ergänzungen gibt:

- *Kanton Solothurn: 22.11.14, Bellach*
- *Kanton Aargau: 29.11.14, Boswil*

➔ Das Wort wird nicht verlangt, die beiden Protokolle werden einstimmig genehmigt und verdankt

## **Traktandum 6, Mitteilungen aus dem Vorstandsvorstand**

### a) *Begrüssung Verbandspräsidentin*

Silvia Meister, Präsidentin des NWSJV begrüsst alle Anwesenden Jodlerinnen/Jodler, Ehrenmitglieder, Freimitglieder, Gäste und René Wyss. Sie dankt dem organisierenden Verein JKW bestens für das Bereitstellen der schön dekorierten Halle und für die Organisation. Der Apéro, welcher als Dankeschön infolge der Zusammenlegung der Präsidentenkonferenzen Aargau und Solothurn organisiert ist, wird vom NWSJV als Dankeschön offeriert. Die bereit gestellten Sandwiches für jeden Teilnehmer sind von einem Sponsor. Die Konferenz wird nun erstmals gemeinsam mit den Präsident/innen der Kantone AG/SO zusammen durchgeführt.

### b) *Aktuelles*

Für folgende Anlässe nimmt der NWSJV gerne Bewerbungen entgegen:

- *NWSJV DV, 18.02.17, (Bewerber gesucht aus Kt. SO)*
- *EJV DV, 11.03.17*
- *NWSJV Jodlerfest, 07.-09.06.19*

Im Weiteren finden folgende Anlässe statt:

- *Eidg. Jodlerfest vom 22.-25.06.17, Brig-Glis*
- *Eidg. Jodlerfest 2020, Basel*

Mit Basel ist ein Bewerber für das Eidg. Jodlerfest 2020 gefunden. Verhandlungen sind am Laufen, der Vorstand machte bereits einen Abstecher nach Basel und ist begeistert über das Ambiente der Stadt und von der Infrastruktur.

### *Webmaster Homepage NWSJV, Facebook EJV/NWSJV*

Es wird ein Webmaster gesucht. Interessierte Mitglieder sind gebeten sich zu melden. Die Sozial-Medien werden auch für die Jodlerfamilie immer wichtiger. Silvia Meister fordert die Präsident/innen auf ihre Anlässe für den Veranstaltungskalender zu melden. Dieser Veranstaltungskalender, die Homepage wie auch das Facebook sind wichtige Infoplattformen, welche erfreulicherweise bereits rege besucht werden.

*Mitglied Fachkommission IT, EJV*

Die Fachkommission IT im EJV ist daran, die Homepage Erneuerung zu planen. Ein weiteres Mitglied wird gesucht. Interessierte dürfen sich gerne melden.

*Mitglied Fachkommission Marketing und Kommunikation*

Marketing wird immer wichtiger, „wir müssen uns gegen aussen vermarkten können“, auch hier gilt: „Interessierte bitte meldet euch“.

*Schnupperweekend Gänsbrunnen, Ergänzung im Leitungsteam*

Zur Ergänzung des Leitungsteam wir jemand gesucht, welcher Freude hat, den Kindern den Brauchtum weiter zu geben.

*Suisa-Meldung bis 30. Dezember 2015*

Der Rücklauf an die Suisa mit 50 % (2014) ist unbefriedigend. Damit die Fr. 100'000.00, die der EJV der Suisa zahlt auch richtig an die Komponisten verteilt werden kann, ist es wichtig, dass jeder Klub seine gesungenen Lieder an Konzerten und sonstigen Anlässen (nicht Ständeli) der Suisa über das Onlineportal [www.ifv-ejv.ch](http://www.ifv-ejv.ch) meldet. Bei Unsicherheiten, was das Meldeverfahren anbetrifft, hilft Silvia Meister sowie der Vorstand gerne weiter.

*c) NWSJV Delegiertenversammlung 2016 in Lausen*

Silvia Meister übergibt das Wort an Karin Ramseyer, welche ihrerseits die Anwesenden begrüsst. Das neue Gefüge (Jodlerklub Arisdorf-Liestal, welches aus der Fusion der beiden Klubs Arisdorf und Liestal entstanden ist, ist Trägerin der DV/VE. Die DV findet in der bestens dafür geeigneten Mehrzweckhalle Stutz, in Lausen statt. Der Tagungsort ist mit dem Auto sowie mit den öffentlichen Verkehrsmitteln sehr gut erreichbar. Der organisierende Verein sowie das OK sind hochmotiviert und arbeiten gut mit dem Vorstand des NWJV zusammen. Karin Ramseyer dankt allen für ihr bisheriges Engagement und freut sich auf eine rege DV/VE-Teilnahme.

*d) NWSJV Veteranenehrung 2016 in Lausen*

Das Protokoll der letzten DV ist auf der Homepage aufgeschaltet. Am 05.03.16 werden in Lausen, bedingt durch das NWSJV-Jodlerfest folgende Wahlen durchgeführt:

- *Jurymitglieder*
- *Jurypräsidentin (Präsident/in des Verbandes)*
- *Fähnrich/Ersatzfähnrich*

Geehrt werden für 25 Jahre Mitgliedschaft im EJV

- *9 Veteraninnen und 32 Veteranen*

Geehrt werden für 50 Jahre Mitgliedschaft im EJV  
- 2 Ehrenveteraninnen und 13 Ehrenveteranen

Klubbehrung gibt es keine. Für die Ehrenden werden 15 Klubs singen. Der Abschlussstermin der Jahresrechnung wurde angepasst, somit kann die Rechnung nun jeweils im DV-Büchlein veröffentlicht werden. Hinten im Büchlein befindet sich auch die Anmeldekarte für die DV/VE, neu aufgeteilt in Gruppenmitglieder und Einzelmitglieder. Anmeldung bis 5. Februar 2016.

Die DV 2017 findet am 18. Februar 2017, im Gebiet Kanton Solothurn statt.

e) *NWSJV Jodlerfest vom 10.–12.06.16 in Rothrist, Motto: „Für Härz und Gmüet“*

Das Motto gefällt. Teilnehmen, so Silvia Meister ist Ehrensache, auch am Umzug (Anmeldung über [www.jodlerfest-rothrist.ch](http://www.jodlerfest-rothrist.ch)). Sie ermuntert auf das Tragen einer korrekten Tracht zu achten, das Pflegen einer korrekten Kleidung (gem. Reglement) ist ihr sehr wichtig. Weiteres zu diesem Thema folgt im DV-Büchlein. Das Anmeldeverfahren, wozu jeder Klub eine E-Mail-Adresse benötigt, sollte online über [www.ifv-ejv.ch](http://www.ifv-ejv.ch) möglich werden. Als Festvorbereitung empfiehlt sie das Expertisensingen vom 23.04.16 in Niedergösgen/Schönenwerd oder jenes vom 30.04.16 in Muttenz. Silvia Meister übergibt das Wort an Fritz Baumgartner vom OK „Jodlerfest Rothrist“: Er seinerseits freut sich, über den Stand der Vorbereitungen informieren zu dürfen. Neben dem Jodeln, Fahنشwingen und Alphornblasen (was auf dem Logo zwingend erkennbar sein muss), stellt das Logo mit dem Hügelzug Born und den Flüssen Wigger und Pfaffneren, welche bei Rothrist in die Aare fliessen, die Region unteres Wiggertal wo Rothrist dazu gehört, bestens dar. Das Motto: „Für Härz und Gmüet“ entstammt einem Jodellied von Mathias Zaugg. Das OK genießt einen guten Rückhalt in der Gemeinde, was zum speditiven Abwickeln von Anträgen hilft. Der Festort zeichnet sich durch kurze Wege zwischen Lokalen, dem Festzentrum, Kirchen, Festbeizen und Schulhäusern aus. Die Fahنشwinger werden im Stilhaus optimale Bedingungen (Breite/Höhe) antreffen. Das Fest soll im üblichen Rahmen stattfinden. Es sind keine grossen Events vorgesehen, viel mehr ist es das Ziel, möglichst viele kleine spontane Events zu erleben, dies zur Freude der Aktiven wie der Festbesucher. Die Preise mussten, aufgrund steigender gebundener Kosten gegenüber den früheren Festen, leicht erhöht werden. Die Festkarte für Gruppen wird sich auf Fr. 78.00 jene für Einzelne auf Fr. 89.00 belaufen. Die Ausschreibung sollte ca. Mitte Dezember online aufgeschaltet sein. Fritz bittet alle Anwesenden, von den mitgebrachten „Klebern“ mitzunehmen und damit für Rothrist zu werben. Die Präsidentin dankt für die Ausführungen sowie für die bereits geleistete Arbeit bestens.

f) *Mitteilung Kurswesen*

Der neue Kurschef wird, infolge Besuch eines Kurses, für den heutigen Anlass entschuldigt. Silvia Meister macht auf die Kurse/Veranstaltungen aufmerksam, welche bereits laufen oder noch bevorstehen. Es sind dies:

- *offenes Singen und Jodeln in Gipf Oberfrick, 1. Freitag im Monat*
- *Sänger und Jodlerkurs für Chorsänger in Reinach AG, 19./26.02.16*
- *Jodlerkurse für Anfänger/Fortgeschrittene/Chorsänger (die Kurse sind auf 4 Blocks verteilt und aufbauend, 23./24.09.16, 30.09/01.10.16*
- *Chorleiter-Ausbildung 2015/2016 NWSJV/BKJV/WSJV Start Januar 15*
- *Chorleiter-Weiterbildung 19.03.16 mit Nadja Räss*
- *Chorleiter-Fachtagung des EJDKV, 1. Samstag im November*
- *Juryweiterbildung/Festvorbereitungskurs 02.04./21.05.16*

Silvia Meister empfiehlt die Kurse bestens und freut sich über die sehr motivierten Kursleiter/innen, die mit ihrer neuen Art viel einbringen. Sie verweist auch auf die Dirigentenvermittlung vom EJDKV und auf die ausgeschriebenen Festvorbereitungskurse, wo die Jurierenden immer Vereine und Kleininformationen zum Jurieren suchen.

g) *Mitteilung Mutationen*

Bruno Vaterlaus dankt für die bereits retournierten mutierten Stammblätter. Alle Änderungen müssen über den Mutationsführer laufen, via E-Mail: [mutationen@nwsjv.ch](mailto:mutationen@nwsjv.ch), Post oder Telefon. Sein Ziel ist es, die Mutationen 100 % zu erfassen und sicherzustellen. Neuaufnahmen müssen unbedingt mittels Mutationsformular zu Bruno, um eine EJV-Nr. zu erhalten. Ebenso bittet er Austritte zu melden, dabei ist mitzuteilen, ob der Austritt aus dem Verein, oder/und auch aus dem Verband erfolgt. Das Unterlassen vom Melden Verstorbener führte in der Vergangenheit zu unangenehmen Erfahrungen für den Mutationsführer. Er bedankt sich im Voraus für das lückenlose Melden von Mutationen.

***Traktandum 7, Termine und Anlässe 2016***

- *15./16.04.16, JK Rosinlithal, 75-jähriges Jubiläum*
- *13./14.08.16, JK Rosinlithal, Hinterbrandbergchilbi*
- *05.03.16, NWSJV DV/VE Lausen*
- *12.03.16, EJV DV Winterthur*
- *30.04.16, JK Waldrösli Rechterswil, Wasserämterjodlerkonzert, Standartenweihe, 90-jähriges Jubiläum*
- *10.-12.06.16 NVSJV Jodlerfest Rothrist*

### ***Traktandum 8, Bestimmungsort und Datum der nächsten Präsidentenkonferenz (2016)***

Silvia Meister fragt die Versammlung an, ob die Präsidentenkonferenz in Zukunft in der jetzigen Form (Kt. SO und AG zusammen) beibehalten werden soll.

→ Annahme einstimmig

Gesucht wird nun ein Klub im Aargau, welcher die Konferenz durchführen möchte. Dottikon stellt sich zur Verfügung, am 19.11.16 die Präsidentenkonferenz durchzuführen, was bestens verdankt wird.

### ***Traktandum 9, Regionale Anliegen, Umfrage, Diverses***

Fritz hat noch Ergänzungen zum Fest in Rothrist: Es ist nicht möglich, die 9 Festwirtschaften mit einheimischen Vereinen zu besetzen, daher werden noch Personen gesucht, welche Lust hätten eine Festwirtschaft auf eigene Rechnung zu führen. Rothrist hat eine sehr gute Anbindung an Olten (5 Min.) und ist dadurch aus allen Richtungen mit dem ÖV sehr gut erreichbar. Diese Info beantwortet auch gerade die Frage von Doris, wie man mit den ÖV am besten nach Rothrist gelangt.

Ueli Hofer ist froh, dass der Vorstand das Tragen der korrekten Trachten, trotz Wandel, etwas mehr gewichtet, „denn es herrsche ein starker Hang in Richtung Uniformen und Dirndl, was nicht schweizerisch sei“. Er empfiehlt die Abhandlung von Walter Bigler zu lesen über das Neueinkleiden bei Trachten.

Vreni ergänzt, dass die Schweizerische Trachtenvereinigung jederzeit gerne Auskunft über das korrekte Einkleiden gibt.

Silvia Meister dankt dem Jodlerklub Wolfwil als Organisator mit einem kleinen Präsent, den Präsident/innen für die Teilnahme und wünscht allen zu den bevorstehenden Anlässen viel Erfolg. Anregungen/Wünsche, auch betreffend Website nimmt sie jederzeit gerne über [praesident@nwsjv.ch](mailto:praesident@nwsjv.ch) oder [administration@nwsjv.ch](mailto:administration@nwsjv.ch) entgegen.

Walter Fankhauser vom JKW bedankt sich seinerseits und kündigt das Schlusslied an.

### ***Traktandum 10, Schlusslied und kameradschaftliches Zusammensein***

Der JKW stimmt „Däheim“ von Franz Stadelmann an.

Schluss der Sitzung: 15.00 Uhr

Für das Protokoll: Margrit Lanz